



## RISOSTONE Bodenbeschichtung

1-K PUR Beschichtung  
lösemittelhaltig - für außen



120920

08/23

### Material:

Dekorativer, homogener, fugenloser, witterungsbeständiger, offenporiger Bodenbelag für mechanisch belastbare Böden im Außenbereich. Die folgenden Werkstoff-Informationen geben Hinweise auf die einzelnen Arbeitsgänge.

### Farbtöne:

Erhältlich in verschiedenen Farbmischungen nach Musterkatalog,

### Verbrauch der Granulate:

1-2 mm: ca. 8,5 kg/m<sup>2</sup>

2-4 mm: ca. 14 kg/m<sup>2</sup>

4-6 mm: ca. 16 kg/m<sup>2</sup>

### Eigenschaften:

Witterungsbeständig, hochabriebfest, schlagfest, dekontaminierbar, bedingt chemikalienbeständig, unempfindlich gegen Industrieinflüsse und übliche Reinigungsmittel. Physiologisch unbedenklich, nach 24 Stunden wiederbegehbar.

### Verwendung:

Dekorativer, homogener, fugenloser, witterungsbeständiger, offenporiger Bodenbelag für mechanisch belastbare Böden im Außenbereich. Für Neubeschichtungen und insbesondere bei Renovierungen von Fußböden einsetzbar. Das Erstellen von Logos und Schriften eröffnet viele Möglichkeiten der Gestaltung. Abschlüsse, Stellflächen und Dehnungsfugen sind mit geeigneten Schienen auszuführen.

### Technische Daten:

Prüfung der Haftfestigkeit:	ZTV SIB 90
Abriebfestigkeit:	1,07 N/mm <sup>2</sup>
Prüfung des Widerstandes:	DIN 52108
Schleifverschleiß:	29,17 cm <sup>3</sup> V
Prüfung der Biegezug- und Druckfestigkeit:	DIN EN 196
Biegezugwert:	7,41 N/mm <sup>2</sup>
Druckfestigkeit:	19,3 N/mm <sup>2</sup>
Einstufung der Rutschhemmung:	DIN 51130
Körnung 1-2 mm	R 10
Körnung 2-4 + 4-6 mm	R 9
Einstufung der Rutschhemmung:	DIN 51097
im nassbelasteten Barfußbereich:	A-B-C
Brandverhalten nach Aushärtung:	DIN 4102-B1
schwerentflammbar	
Elektrische Leitfähigkeit:	Keine

### Werkzeuge:

sauberer Mischkübel 90 l  
elektr. Rührwerk mit unbeschichtetem Rührer für schwere Materialien  
Rührhölzer  
Perlon-Einwegwalzen (keine Moltoprenwalzen)  
Heizkörperpinsel 2"  
Handschuhe, lösungsmittelbeständig  
Knieschoner  
Nagelsohlen  
Estrichglätter  
Zahnscheibe (20 mm Zahnung)  
Glättkelle  
Schwälbchen, 6 - 8 cm breit  
Sprühflasche (für Wasserbenetzung)  
Aufziehlehre für Großflächen ab 20 m<sup>2</sup> Fläche  
Gummirakel (Hartgummi)

### Zubehör:

RISOSTONE-Werkzeugreiner  
Abschlusschienen in verschiedenen Stärken  
Treppenkanten-Profil  
Sicherheitsdichtband

**RISOSTONE 1-K-Grundierung farblos**

- Nur für waagrechte Flächen -

**Material:**

Spezial-Grund für nachfolgende RISOSTONE-Beschichtungen.

**Eigenschaften:**

Witterungsbeständig, hochabriebfest, schlagfest, dekontaminierbar, bedingt chemikalienbeständig, unempfindlich gegen Industrieinflüsse und übliche Reinigungsmittel. Physiologisch unbedenklich, lösemittelhaltig, nach 24 Stunden wiederbegehbar.

**Untergrund:**

Beton, Estrich, Fliesen, Zementfaserplatten, Verbundsteine u.v.a.m. Nicht einsetzbar bei PVC- und Teppichböden, Schwingböden.

Der Untergrund muss sauber, fest und ausreichend tragfähig sein. Die Oberfläche sollte eben, griffig, frei von losen und absandenden Teilen sein. Die Abreißfestigkeit darf 1,5 N/mm<sup>2</sup> nicht unterschreiten. Für Ebenheits- und Untergrundtoleranzen gilt DIN 18201/2 (Toleranzen im Hochbau). Nicht ausreichend tragfähige Schichten und Verschmutzungen müssen mechanisch, z. B. durch Strahlen oder Fräsen, entfernt werden. Die Bodenfeuchtigkeit muss unter 6% Feuchtigkeitsgehalt liegen.

**Verarbeitung:**

Untergrund in einem Arbeitsgang bis zur Sättigung grundieren. Material mit einer Perlonwalze so verteilen, dass Materialansammlungen vermieden werden. In die noch nicht abgegebene Grundierung direkt ca. 250 g/m<sup>2</sup> Marmor- oder Quarzmehl einstreuen. Vor dem nächsten Arbeitsgang den Materialüberschuss gut abkehren oder absaugen. Bituminöse Untergründe werden beim Grundieren leicht angelöst, härten jedoch mit der Grundierung aus.

Die weitere Beschichtung kann nach 2-3 Stunden bei nahezu klebfreier Oberfläche der aufgetragenen Grundierung erfolgen. Das Auftragen der Beschichtung muss innerhalb von 72 Stunden abgeschlossen sein, da es sonst zu Trenneffekten kommen kann. Bei einer Liegezeit von mehr als 72 Stunden muss erneut grundiert werden.

**Verarbeitungszeit:**

bei +10° C ca. 30 Minuten

bei +20° C ca. 20 Minuten

bei +30° C ca. 15 Minuten

**Verarbeitungstemperatur:**

Objekt-, Werkstoff- und Lufttemperatur dürfen nicht unter +5° C betragen.

**Trocknung:**

Nach acht Stunden begehbar, nach zwölf Stunden voll überarbeitbar. Während der Abbindezeit vor Regen und Frost schützen.

**Verbrauch:**

ca. 150-300 g/m<sup>2</sup> pro Auftrag, je nach Untergrund.

**Verpackung:**

4 kg Blechgebinde.

**Lagerung:**

Dicht verschlossen, kühl, trocken und frostfrei lagern. Im ungeöffneten Originalgebinde mindestens 6 Monate haltbar.

**Werkzeugreinigung:**

Sofort nach Gebrauch mit RISOSTONE-Werkzeugreiniger.

**Entsorgung:**

Materialreste aushärten lassen und über zugelassene Sammelstelle als „Harzrückstände, ausgehärtet“ ((Abfallschlüssel 200128) als Sondermüll entsorgen.

**GISBAU-Code:** RE 3

**Kennzeichnung:**

Bitte beachten Sie unser aktuelles Sicherheitsdatenblatt im Internet unter [www.risomur.de](http://www.risomur.de)

**RISOSTONE Elastic 1-K-PUR****Material:**

Elastic 1-K-PUR ist ein einkomponentiges, lufthärtendes Polyurethansystem auf Basis von Isocyanat-Polymeren in Form einer hochelastischen Membranschicht.

**Eigenschaften:**

- einkomponentig
- wasserdampfdurchlässig
- homogen und rissüberbrückend
- beständig gegen Flugfeuer und strahlende Wärme gemäß DIN 4102, Teil 7
- vollflächiger Verbund
- kälteflexibel
- Shore-Härte: 70 A-Einheiten
- Reißkraft 210 N/15 mm plus/minus 20
- Reißdehnung: höher 33 %.

**Farbton:**

grau

**Untergrund:**

Der Untergrund muss trocken, tragfähig und frei von haftmindernden Stoffen sein.

**Verarbeitung:**

Vor der Beschichtung mit Elastic 1-K-PUR den Untergrund grundieren. Elastic 1-K-PUR mit feiner Zahnscheibe oder Perlonwalze satt auftragen. Bei Rissgefahr im Untergrund empfiehlt sich die Einbettung eines Polyester-Vlieses. Das Vlies wird direkt in das Elastic 1-K-PUR eingebettet. Wir empfehlen eine vollflächige Vlies-Einlage. Ca. 2kg/m<sup>2</sup> Elastic 1-K-PUR verlegen. Hände mit geeigneten Handschuhen schützen. Elastic 1-K-PUR bildet nach einigen Monaten eine UV-Lichtblockierende Schutzschicht, die als heller Staub an der Oberfläche sichtbar wird. Dies stellt keinerlei Beeinträchtigung der zugesagten Qualitätseigenschaften dar und führt zu keiner Minderung der Abdichtfunktion.

**Polyester-Vlies****Anwendung:**

Mit der Flüssigkeitsabdichtung zur monolithischen Membranherstellung einzusetzen. Zur Abdichtung von Rissen in der Fläche und von komplizierten Details. Zur verstärkenden Armierung von Beschichtungen. Bei Neubau und Instandsetzungen. Einzusetzen mit PU- und EP-Harzen.

**Eigenschaften:**

Flüssigkeitsstabil. Verbessert entscheidend die Reiß- und Weiterreißfähigkeit. Reguliert die Schichtstärke. Kontrolliert Harzverbrauch. Verbessert die Rissüberbrückung. Passt sich jedem Untergrund an (anschmiegsam).

**Verarbeitungszeit:**

30 Minuten bei 23° C.

**Trocknung:**

Regenfest nach ca. 30 Minuten, begehbar nach ca. 24 Stunden, ausgehärtet nach 2-3 Tagen.

**Verarbeitungstemperatur:**

Objekt-, Werkstoff- und Lufttemperatur dürfen nicht unter +5° C betragen.

**Verbrauch:**

ca. 2,5 kg/m<sup>2</sup> plus/minus 0,5 kg

**Schichtdicke:**

2,0 mm plus/minus 0,3 mm.

**Lieferform:**

15 kg Blechgebinde  
7 kg Blechgebinde

**Lagerung:**

In ungeöffneten Gebinden mindestens 6 Monate lagerstabil.

**Werkzeugreinigung:**

Sofort nach Gebrauch mit RISOSTONE-Werkzeugreiniger.

**Entsorgung:**

Materialreste aushärten lassen und über zugelassene Sammelstelle als „Farbe, Farbzubehörstoffe“ ((Abfallschlüssel 080111) als Sondermüll entsorgen.

**GISBAU-Code:** PU 20

**Kennzeichnung:**

Bitte beachten Sie unser aktuelles Sicherheitsdatenblatt im Internet unter [www.risomur.de](http://www.risomur.de)

**Zusammensetzung:**

Vlies besteht auf Basis Polyester und Polypropylen.

Gewicht: 110 +/- 5 g/m<sup>2</sup>

Dicke: 0,75 mm

Farbe: weißlich

Rollenlänge: 100 lfm

Rollenbreite: 20 cm und 50 cm

Verbrauch: ca. 1 m<sup>2</sup>

+ 8% für Überlappungen

+ 8% für Verschnitt/Verlust = 1,16 m<sup>2</sup>

**Lagerbedingungen:**

Vor Feuchtigkeit schützen. Trocken, knick-/schmutzfrei lagern.

## RISOSTONE-Beschichtung

### **Material:**

Dekorativer, homogener, fugenloser, witterungsbeständiger, offenporiger Bodenbelag für mechanisch hochbelastbare Böden im Außenbereich. Für Neubeschichtungen und insbesondere bei Renovierungen von Fußböden einsetzbar. Das Erstellen von Logos und Schriften eröffnet viele Möglichkeiten der Gestaltung. Abschlüsse, Stellflächen und Dehnungsfugen sind mit geeigneten Schienen auszuführen.

### **Eigenschaften:**

Witterungsbeständig, hochabriebfest, schlagfest, dekontaminierbar, bedingt chemikalienbeständig, unempfindlich gegen Industrieinflüsse und im Haushalt übliche Reinigungsmittel. Physiologisch unbedenklich, lösemittelhaltig, nach 24 Stunden wiederbegehbar. Eingefärbte Uni-Steine nur als Mischttöne auftragen. Hohe mechanische Beanspruchung ist nur bei Natursteinen gegeben.

### **Untergrund:**

Alle mit RISOSTONE 1K-PUR-Grundierung vorbereiteten Flächen im Außenbereich.

### **Verarbeitung:**

RISOSTONE-Bindemittel 1K-PUR von Hand mit einem Rührholz gut aufrühren/-schütteln und anschließend in das RISOSTONE-Granulat einbringen.

**Achtung:** Bei den Farbtönen 2598, 2599, 3598, 3599 ist grundsätzlich darauf zu achten, dass 12,5% weniger Granulat eingemischt werden. Diese Mischung wird mittels langsam laufendem elektrischem Rührwerk (mit unbeschichtetem Rührstab) gut vermischt (Drehzahl nicht höher als 500 Upm).

Das fertige Material wird nun von Hand mit Rakel bzw. bei größeren Flächen mittels Aufziehwagen, mindestens in doppelter Kornstärke, aufgebracht und sofort mit geeignetem, rostfreiem Glättwerkzeug verschlichtet und verdichtet.

Immer von der Lichtquelle „weg“ arbeiten. Bei Kunstlicht legen Sie einen Strahler auf den Boden. Hierbei sehen Sie dann die Wellen und Kellenschläge, die sofort nachgearbeitet werden müssen.

Objekttemperaturen über +30° C sind zu vermeiden. Die relative Luftfeuchte darf bis max. 80% betragen. Nicht unter +5° C (auch während der Abbindezeit) verarbeiten.

Stellflächen (Senkrechtflächen) müssen im Außenbereich mit RISOSTONE HAFTGEL im Mischungsverhältnis 3:7 ange-setzt und aufgezogen werden.

### **Verarbeitungszeit:**

bei +10° C ca. 60 Minuten  
bei +20° C ca. 45 Minuten  
bei +30° C ca. 30 Minuten

### **Trockenzeit:**

Nach 24 Stunden begehbar, nach 72 Stunden voll belastbar. Während der Abbindezeit vor Regen und Frost schützen.

### **Verpackung:**

4 kg für 2x25 kg Granulat

### **Lagerung:**

Unvermischt in ungeöffneten Gebinden mindestens 12 Monate lagerstabil. Kühl und trocken, frostfrei lagern. Vor direkter Sonneneinstrahlung und Wärmequellen schützen.

### **Werkzeugreinigung:**

Sofort nach Gebrauch mit RISOSTONE-Werkzeugreiniger.

### **Entsorgung:**

Materialreste aushärten lassen und über zugelassene Sammelstelle als „Harzrückstände, ausgehärtet“ ((Abfallschlüssel 200128) als Sondermüll entsorgen.

**GISBAU-Code:** RE 3

### **Kennzeichnung:**

Bitte beachten Sie unser aktuelles Sicherheitsdatenblatt im Internet unter [www.risomur.de](http://www.risomur.de)

### RISOSTONE 1 K - Acryl-Stellmittel

**Material:**

Spezialbindemittel aus Acrylat-Kunstharz-Dispersion zur Erstellung von Stellflächen (Senkrechten) im Innenbereich und für WDVS-Systeme und Wärmedämmputze.

**Untergründe:**

Der Untergrund ist mit RISOMUR Putzgrund weiß zu grundieren

**Verarbeitung:**

RISOSTONE 1 K-Bindemittel wird im Verhältnis 3:7 mit dem Granulat sorgfältig vermischt und auf die vorbereitete Fläche mit einer rostfreien Glättkelle aufgezogen und sofort nachgeglättet, so dass die Körnung dicht, in mindestens 1,5-facher Kornstärke beieinander liegt.

**Verarbeitungstemperatur:**

Objekt-, Werkstoff- und Lufttemperatur dürfen nicht unter +5° C betragen.

**Trocknung:**

Je nach Temperatur wird die Endhärte erst nach 15-20 Tagen erreicht.

**Verbrauch:**

ca. 4,2 kg/m<sup>2</sup> Granulat 1,2-1,8 mm bei 1,5-facher Kornstärke sowie 1,8 kg/m<sup>2</sup> RISOSTONE 1 K-Acryl-Stellmittel.  
ca. 6 kg/m<sup>2</sup> Quarz Natur 2-4mm bei 1,5-facher Kornstärke sowie 4 kg/m<sup>2</sup> RISOSTONE 1 K-Acryl-Stellmittel.

**Verpackung:**

2,68 kg für 6,75 kg Granulat  
10,7 kg für 25 kg Granulat

**Lagerung:**

Auch im angemischten Zustand luftdicht und ohne Wasserzugabe 6 Monate lagerstabil. Kühl, trocken und frostfrei lagern, vor direkter Sonneneinwirkung und Wärmequellen schützen.

**Werkzeugreinigung:**

Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

**Entsorgung:**

Materialreste eintrocknen lassen und über den Hausmüll oder als Baustellenabfälle (Abfallschlüssel 170802) entsorgen.

**GISBAU-Code:** M-DF 01

**Kennzeichnung:**

Bitte beachten Sie unser aktuelles Sicherheitsdatenblatt im Internet unter [www.risomur.de](http://www.risomur.de)

### RISOSTONE Haftgel

**Material:**

Für Stellflächen (Senkrechten) nur im Außenbereich auf rein mineralischen Untergründen.

**Untergrund:**

Der Untergrund darf nicht mit RISOSTONE-Grundierung grundiert sein, ansonsten rutscht das System ab!

**Verarbeitung:**

RISOSTONE Haftgel im Verhältnis 3:7 mit Granulat sorgfältig vermischen und mit rostfreier Kelle auf die vorbereitete Fläche aufziehen.

**Trockenzeit:**

Komplette Aushärtung frühestens nach 14 Tagen.

**Verbrauch:**

ca. 4,2 kg/m<sup>2</sup> Granulat 1,2-1,8 mm bei 1,5-facher Kornstärke sowie 1,8 kg/m<sup>2</sup> Risostone Haftgel.  
ca. 6 kg/m<sup>2</sup> Quarz Natur 2-4mm bei 1,5-facher Kornstärke sowie 4 kg/m<sup>2</sup>.

**Verpackung:**

3 kg-WB-Eimer für 7 kg Granulat  
8 kg-WB-Eimer für 19 kg Granulat

**Lagerung:**

Auch in angemischtem Zustand zwölf Monate lagerstabil.

**Werkzeugreinigung:**

Sofort nach Gebrauch mit RISOSTONE-Werkzeugreiniger.

**Entsorgung:**

Materialreste aushärten lassen und über zugelassene Sammelstelle als „Farbe, Farzubehörstoffe“ ((Abfallschlüssel 080111) als Sondermüll entsorgen.

**GISBAU-Code:** GF 05

**Kennzeichnung:**

Bitte beachten Sie unser aktuelles Sicherheitsdatenblatt im Internet unter [www.risomur.de](http://www.risomur.de)

---

Die technischen Informationen wurden nach dem neuesten Stand der Technik zusammengestellt. Eine Verbindlichkeit für die allgemeine Gültigkeit der einzelnen Empfehlungen muss jedoch ausgeschlossen werden, da Anwendung und Verarbeitungsmethoden außerhalb unseres Einflusses liegen und die verschiedenartige Beschaffenheit der Untergründe jeweils eine Abstimmung der Arbeitsweise nach fach- und handwerksgerechten Gesichtspunkten erfordert. Die Empfehlungen entbinden den Kunden nicht davon, die Produkte der Lieferfirma auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck in eigener Verantwortung selbst zu prüfen. Mit Erscheinen dieses Merkblattes verlieren alle vorausgegangenen Merkblätter dieses Produktes ihre Gültigkeit.